Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2011)

Heft: 6: Sechs Vorwärtsbringer

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ernährung in der zweiten Lebenshälfte

Die Pro Senectute-Publikation «Ernährung in der zweiten Lebenshälfte» widmet sich Fragen rund ums Essen, die sich in dieser Lebensphase stellen: Worauf können und sollten ältere Menschen beim Zusammenstellen ihres Menüplans achten? Warum sind ein, zwei Pfund mehr auf den Rippen im Alter gar nicht so schlecht? Weshalb ist regelmässiges Trinken mit zunehmenden Jahren besonders wichtig?

Ernährung in der zweiten Lebenshälfte
144 Seiten, durchgehend vierfarbig illustriert
CHF 18.50 (plus CHF 5.- für Porto und Verpackung)
ISBN: 978-3-9523476-0-7

PRO SENECTUTE
Für das Alter
Pour la vieillesse
Per la vecchiaia

www.pro-senectute.ch
Postkonto: 80-8501-1

ZEWO

Bestelltalon

Ich bestelle das Buch «Ernährung in der zweiten Lebenshälfte» für CHF 18.50 (plus CHF 5.– für Porto und Verpackung).

_____ Anzahl Exemplare

Name: _____

Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Datum und Unterschrift: _____

Pro Senectute Schweiz, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 283 89 89, info@pro-senectute.ch, www.pro-senectute.ch

Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis

Universität St.Gallen

Erfolgsfaktoren bei der Einführung von DRGs: Einige Herausforderungen für Spitäler, Ärzteschaft, Spitex und Versicherer

Dienstag, 24. Januar 2012, Swissôtel Zürich

Themen/Referierende

- **Strategische Erfolgsfaktoren im modernen Krankenhaus-Management**
  Elizabeth Harrison, Geschäftsführerin, Städtisches Klinikum München GmbH, München (angefragt)
- **Erfolgsfaktor Spitalapotheke im Verbund unter DRG – Das Beispiel der Horst Schmidt Kliniken GmbH Wiesbaden**
  Prof. Dr. Wolfgang Kämmerer, Direktor Apotheke und Einkauf, HSK, Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH, Klinikum der Landeshauptstadt Wiesbaden
- **Erfolgsfaktor Kooperation mit dem Zuweiser und Grundversorger**
  Dr. med. Johannes Brühwiler, Gemeinschaftspraxis für Innere Medizin, Vorstandsmitglied Hausärzte Schweiz, Zürich
- **Erfolgsfaktor Neue Zusatzversicherungsprodukte – Anforderungen aus Sicht der Visana**
  Peter Fischer, CEO Visana-Gruppe, Bern
- **Erfolgsfaktor Kooperation mit der Spitex**
  lic. oec. HSG Christina Brunnschweiler, CEO, Spitex Zürich Limmat, Zürich
- **Erfolgsfaktor Interessenvertretung in spitalträgerübergreifenden Organisationen – Das Beispiel des Krankenhauszweckverbands Rheinland e.V.**
  Frank Groß, Betriebswirt (VWA), Stellvertretender Geschäftsführer, Krankenhauszweckverband Rheinland e.V., Köln
- **Erfolgsfaktor Controlling – Das Beispiel des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf**
  Matthias Waldmann, Leiter Controlling, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Adessatenkreis

Alle Akteure im schweizerischen Gesundheitswesen, insbesondere alle Leistungserbringer, Behörden und Versicherer.

Programme/Anmeldung

Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis (IRP-HSG)
Bodanstrasse 4, 9000 St. Gallen
Tel. 071 224 24 24, Fax 071 224 28 83
irp@unisg.ch / www.irp.unisg.ch